



# Eberbacher Kuckucksmarkt

[Home](#) / [Historie](#) / [1958 bis 1980](#)

[1958 bis 1980](#)

Nachdem mit dem Bau der Umgehungsstraße (heutige B37) begonnen wurde, zog der Kuckucksmarkt vom Neckarlauer in die Altstadt um.

[1980](#)

Eröffnung des 51. Kuckucksmarktes durch Bürgermeister Horst Schlesinger im Festzelt (Hier wurde die Abhaltung erstmals vor 51 Jahren gefeiert). Es sollte der letzte in der Eberbacher Altstadt sein. Ein Jahr später zog der Kuckucksmarkt ins Sportgebiet in der Au, auf der anderen Neckarseite, um.

[1979](#)

Zum Abschluss des Kuckucksmarktes wird auf dem linken Neckarufer ein großes Brillantfeuerwerk

[1978](#)

Eröffnung des Eberbacher Kuckucksmarktes durch Bgm. Schlesinger im Festzelt.

[1977](#)

Eröffnung des Eberbacher Kuckucksmarktes durch Bgm. Schlesinger im Festzelt.

1976

Freitag um 17.00 Uhr Eröffnung des Kuckucksmarktes.

Am Montag um 17 Uhr Fußballspiel zwischen der Stadtvertretung Eberbach und Michelstadt.

1975

Am Montag um 17 Uhr Fußballspiel zwischen der Stadtvertretung Eberbach und Michelstadt und ein Promi-Einlagenspiel der Mannschaften des Hessischen und Süddeutschen Rundfunks.

Erstmals mit dem Mostzelt mit dabei, die KG-Kuckuck. Standort des Zeltes ist die Friedrichstraße in der Ausfahrt zur Bundesstraße 37.

1974

Festzug und wieder eine Fußballspiel zwischen der Stadtvertretung Eberbach und Michelstadt

1973

1973



Gemütlich am zweiten Standort: Verkaufsstände zwischen Bundesstraße und Dr.-Weiß-Schule im Jahr 1973. Foto: Rainer Hofmeyer

---



Ebenso im Innenhof der Dr.-Weiß-Schule im Jahr 1973. Foto: Rainer Hofmeyer

---

1972

Bei der Eröffnung erhält der Fanfarenzug der Stadt Eberbach eine neue Standarte. Der Motorsportclub Eberbach (MSC) veranstaltet die Kuckucksmarkt-Rallye.

1971

27. - 31.8. Eberbacher Kuckucksmarkt. Am Montag findet die Bezirksrinderschau auf dem Jahnplatz statt.

1970

Der Kuckucksmarkt 1970 wird von Bürgermeister Dr. Schmeißer im großen Festzelt unter Beteiligung vieler Gäste und der Bürgerschaft eröffnet.

1969

Mit Bundesminister Seifritz und Abgeordneten des Bundes- und Landtages wird der Kuckucksmarkt eröffnet.

Erstmals kommt der Ertrag der Verlosung sowie der Spenden nicht der Stiftung Altersheim zugute. In diesem Jahr erhält der "Verein zur Förderung des Hallenbadbaus Eberbach e.V." rund 7.150,- DM.

Festwirt ist wieder Paul-Heinz Langlotz aus Ludwigsburg. Hierfür hatte sich auch der Turnverein beworben jedoch nicht den Zuschlag erhalten.

1968

1967

Festwirt ist Paul-Heinz Langlotz aus Ludwigsburg. Am Montag findet ab 21 Uhr eine Laternenfahrt mit Motorbooten auf dem Neckar statt.

1966

Kuckucksmarkt wird mit einem Festzug der Ehrengäste eröffnet. Unter Mitwirkung der Stadtverwaltung, des Verkehrs- und Heimatvereins, Rotes Kreuz, Feuerwehr, THW, Architekten und der Bürgerschaft

wird in der Dr.-Weiß-Schule eine Ausstellung „Unsere Stadt, wie sie war und was sie wurde“ durchgeführt. Bürgermeister Pianta, der Gemeinderat und 52 Musiker der Partnerstadt Thonon-les-Bains weilen über die Tage des Kuckucksmarktes in der Stadt Eberbach. Festwirt ist Paul-Heinz Langlotz aus Ludwigsburg.

1965

Festwirt ist Paul-Heinz Langlotz aus Ludwigsburg.

1964

Der Kuckucksmarkt wird mit einem Festzug eröffnet. Die Bewirtschaftung des Festzeltes wird durch Bedienstete und Bürger der Stadt durchgeführt. Die Stadtkapelle „Harmonie Chablaisienne“ aus Thonon-les-Bains besuchte den Kuckucksmarkt. Am Pulverturm und beim Frühschoppen im Festzelt brachte die französische Kapelle vor zahlreicher Bürgerschaft ihre musikalische Kostprobe zu Gehör. In der Dr.-Weiß-Schule wird eine lehrreiche Ausstellung „Fische und Gewässerschutz“ gezeigt.

1963

Der Kuckucksmarkt wird mit einem Festzug eröffnet. Die Bewirtschaftung des Festzeltes wird durch eigene Vereine durchgeführt, die sich gebildet haben, um durch freiwillige Arbeit ihrer Mitglieder die Bestrebungen des gemeinnützigen Vereins „Stiftung Altenheim Eberbach e.V.“ zu fördern. In die Dr.-Weiß-Schule wird eine kulturhistorische Schau „Fischer und Schiffer“ am Neckar gezeigt.

1962

Der diesjährige Kuckucksmarkt wird mit einem Festzug eröffnet. In der Dr.-Weiss-Schule wird eine Pilsleherschau gezeigt. Festwirt ist die Familie Oberdorfer.

1961

Festwirt ist die Familie Oberdorfer.

Eröffnung des Kuckucksmarktes mit Ausstellung „Aus altem Familienbesitz“ (EG 1962, Seite 80)

1960

Erstmals nimmt der neugegründete Fanfarenzug der Stadt Eberbach mit seinen blau-weißen Uniformen beim Festzug teil. Festwirt ist die Familie Oberdorfer.

1959

Im zweiten Jahr der Verlegung in die Innenstadt wird die Marktzeit um den Freitag erweitert und er dauert nunmehr 5 Tage. Für die Folgejahre bis in die Neuzeit hat dies Bestand. Der Kuckucksmarkt findet immer von Freitag bis Dienstag um den letzten Sonntag im August statt.

1958

**30.8. - 2.9.** Der Kuckucksmarkt findet erstmals, da mit dem Bau der jetzigen B37 begonnen wurde, in der Altstadt und nicht mehr am Neckarlauer statt. Der Markt wird auf 4 Tage verkürzt. (EG 1959, Seite 74)

Erstmals betreibt die Festwirtin Gertrud Messing (Gasthaus "Zum Kuckuck") die Bewirtschaftung der neuen Turnhalle. Die alte Turnhalle stand auf dem Turnplatz vor der kath. Kirche.

Die "neue" Turnhalle stand auf dem Platz der heutigen Mehrzweckhalle der Dr.-Weiß-Schule.

1.9. Kinderfestzug.